

CeBIT 2007 – ein Bericht über den Messeauftritt der Maharishi-Weltfriedensstiftung

Auf der internationalen CeBIT-Messe wird alljährlich in Hannover weltweite Spitzenforschung, vor allem der IT-Technologie, präsentiert,

Professor Dr. med. Alarik Arenander hat auf dem Future Parc der CeBIT 2007, Halle 9 (Bereich e-learning) vom 16.-21. 3. 2007 am Messestand A 66 zum ersten Mal in Deutschland öffentlich an verschiedenen Probanden live demonstriert, wie Gehirnwellenkohärenz durch TM erzeugt wird und am EEG sichtbar gemacht werden kann.

Dr. Arenander ist Direktor des Brain Research Institute der Maharishi University of Management, Iowa, USA und befasst sich seit über 40 Jahren mit EEG-Forschung.

Bei allen Versuchspersonen unterschiedlichen Alters und Geschlechts wurden die Gehirnwellen des vorderen und hinteren Teils des Gehirns mit Einsetzen der Transzendentalen Meditation (TM) innerhalb einer Sekunde kohärent, obwohl der hohe Lärmpegel und die Beobachtung durch zahlreiche Zuschauer in der Messehalle nicht gerade förderlich für Meditation war. Ca. 2000 z. T. recht beeindruckte Besucher des 20 qm großen Messestandes der Maharishi-Weltfriedensstiftung konnten sich unmittelbar davon überzeugen, wie sich

- a) die Amplitude der alpha-Gehirnwellen vergrößerte (d. h. die lokale Gehirnwellenkohärenz größer wurde) und
- b) die „globale“ Kohärenz über das gesamte Gehirn, gemessen an zwei relativ weit entfernten Ableitungen, deutlich zunahm.

In seinem Vortrag im Future Talk *Human Brain and Computing: The Future* konnte Dr. Arenander seine EEG-Demonstration einem großen Publikum vorstellen.

Hirnforschung höherer Bewusstseinszustände

Gehirnwellenkohärenz ist definiert als die mathematisch ermittelte Übereinstimmung zwischen den Phasen des EEG einer bestimmten Frequenz, die an zwei verschiedenen Stellen der Kopfhaut abgeleitet werden. Sie ist ein Maß für die Stärke der funktionalen Kopplung zwischen verschiedenen Hirnarealen und hat sich als das entscheidende Kriterium erwiesen für kulturunabhängige Intelligenz, Kreativität, Reaktionsgeschwindigkeit und ethisches Urteilsvermögen - d. h. als die Grundlage von Erfolg in allen Lebensbereichen.¹ Forschungsarbeiten von Dr. Arenander und seinem Kollegen Dr. Fred Travis² zeigen, dass TM im Gegensatz zu anderen Meditationstechniken innerhalb von 3 Monaten eine stabile, maximale Breitband-Gehirnwellenkohärenz erzeugt. Bemerkenswert ist, dass parallel dazu im Verlauf regelmäßiger TM-Praxis allmählich auch die globale Gehirnwellenkohärenz – vor allem im frontalen Bereich - während konzentrierter Aktivität, z. B. während des Lösen schwieriger Aufgaben, ansteigt.³ Maharishi Mahesh Yogi, der Begründer der

1 http://www.tm-vedischewissenschaft.de/geistiges_potenzial_c.html#Anchor-Verbesserun-6444

2 <http://www.totalbrain.ch>

3 http://www.tm-vedischewissenschaft.de/gehirnwellenmessungen_b.html#Anchor-Cros-38877

Transzendentalen Meditation, nennt dieses Phänomen „Entwicklung höherer Bewusstseinszustände“. Arenander und Travis machten es zur Grundlage einer objektiven, systematischen Erfassung des Fortschritts der Gehirnentwicklung von Schülern und Studenten an der Maharishi University of Management, die in einer individuellen „brain integration report card“ festgehalten wird. Sie liefern damit zusammen mit zahlreichen psychologischen und pädagogischen Forschungsarbeiten⁴ die wissenschaftliche Grundlage, um den Erfolg bewusstseinsgerechter Bildung⁵ systematisch zu verifizieren, deren ungewöhnlicher Erfolg seit über 30 Jahren in vielen Ländern vor allem auf der Wirkung der Transzendentalen Meditation und dem TM-Sidhi-Programm beruht..

Veda und Vedische Wissenschaft als Bauplan des menschlichen Gehirns

Ein weiterer Schwerpunkt des Messestandes waren die Forschungsarbeiten des Neurologen Professor Dr. Tony Nader, der nachgewiesen hat, dass das menschliche Gehirn und Nervensystem in Struktur und Funktion bis in allen Einzelheiten dem Veda und der Vedischen Literatur entspricht.⁶ Jedes Naturgesetz hat somit eine materielle Entsprechung im menschlichen Gehirn. Unter diesem Gesichtspunkt bedeutet Handeln im Zustand vollkommener Gehirnwellenkohärenz fehlerfreies Handeln mit geringst möglichem Aufwand im Einklang mit allen Naturgesetzen, da dann in jedem Handlungsvorgang alle Naturgesetze beteiligt sind.

Forschungsarbeiten des Informatik-Wissenschaftlers Dr. Thomas Routt kommen zu dem Ergebnis, dass auch die gesamte – von menschlichen Gehirnen konzipierte - Informatik und insbesondere Quantencomputer nach Vedischen Gesetzmäßigkeiten aufgebaut sind und funktionieren. Da dasselbe gemäß Nader in besonderem Maße auch für das menschliche Gehirn gilt, muss dieses in Wahrheit ein Quantencomputer par excellence sein.⁷

In zahlreichen Einzelgesprächen, z. T. auf hohem intellektuellen Niveau mit hochkarätigen Gesprächspartnern, unterstützt durch Videos und Powerpoint-Shows, fanden aber auch die anderen Vedischen Wissenszweige wie Ayurveda, Sthapatya Veda und Gandharva Veda sowie die zahlreichen Projekte der TM-Organisation – insbesondere die globale alternative Entwicklungswährung „RAAM“ - das Interesse der Besucher.⁸

Mehreren Fernseh- und Radioredaktionen wurden Interviews gegeben, darunter dem ukrainischen und Petersburger Fernsehen, sowie dem ARD-Hörfunk. Außerdem besuchte die Neue Presse, Hannover, in deren Artikel die Aussagen des Autors wörtlich zitiert wurden, den Stand.

Bereits vor der Messe war in zahlreichen Mails und Faxmitteilungen die gesamte deutsche Presse und Medien informiert worden, ebenso Universitäten und Forschungsinstitute. Insbesondere wurden Großunternehmen in Hannover per Fax, Mail und Telefon informiert und Dr. Arenanders Besuch im Herbst angekündigt.

4 http://www.tm-vedischewissenschaft.de/geistiges_potenzial_c.html

5 <http://www.SchuleOhneStress.de>

6 <http://www.vedicknowledge.com/nader.html>

7 <http://www.vediccomputing.com/index.html>

8 <http://www.globalcountry.org/EasyWeb.asp?pcpid=1520>

Unser Messestand, der sich auch rein äußerlich durch seine farbliche Gestaltung vom Grau der umgebenden Messestände abhob, wurde zu einem Treffpunkt von Lehrern der Transzendentalen Meditation (TM), Ausübenden des TM-Sidhi-Programms und TM-Meditierenden aus ganz Deutschland, die von Dr. Arenanders brillanten Präsentationen begeistert waren. Einige ließen sich von ihm öffentlich ihre Gehirnwellenkohärenz messen.

Im Anschluss an den CeBIT besuchten Dr. Alarik Arenander und Lothar Heggmair die Unbesiegbarkheits-Center Lübeck und Berlin, wo mehr Zeit für längere EEG-Demonstrationen und detaillierte Erläuterungen zur Verfügung stand, die dort großen Anklang fanden. Auf dem Weg nach Lübeck kam außerdem eine EEG-Präsentation im Psychologischen Institut der Uni Bremen zustande. Die dortigen Meditationsforscher zeigten sich von Dr. Arenanders Präsentation sehr beeindruckt.

Es ist geplant, im Herbst dieses Jahres für Dr. Arenander eine Rundreise durch Deutschland zu organisieren, auf der er auch hochrangigen Vertretern aus Staat und Wirtschaft seine Entdeckungen und EEG-Technologie präsentieren kann, deren Anwendung vor allem in der Managementausbildung von größter Bedeutung sind.

Klaus Weber

Projektleiter

[Maharishi Weltfriedens-Stiftung](#)

Stiftungsträger: Maharishi Veda GmbH

Klaus Weber, Dipl.-Ing.,

c/o Friedenspalast, Sophienstr. 7, 30159 Hannover

Tel. 0511-12357278

Fax: +49 (0)1212-513785494

e-mail: k.weber@hannover.friedenspalast.de

www.tm-vedischewissenschaft.de